

I.	Grundlegung.	9
1.	Gegenstand und Aufgabe einer theologischen Ethik des Alten Testaments.	9
2.	Forschungsgeschichtlicher Überblick.	12
II.	Vom Recht zum Ethos im Bundesbuch und in verwandten Rechtsüberlieferungen.	18
1.	Forschungsstand der literaturhistorischen Analyse des Bundesbuches.	19
2.	Gewaltvermeidung durch Konfliktlösung im kasuistischen Recht.	24
2.1	Das Körperverletzungsrecht.	25
2.2	Das Familienrecht.	27
2.3	Das Sachenrecht.	29
3.	Die Vermeidung des Normenbruchs durch die Generalprävention im Todesrecht.	32
3.1	Das Verbot der Elternminderung.	33
3.2	Das Tötungsverbot.	35
3.3	Das Mischdiebstahlsverbot.	38
3.4	Das Verbot des Ehebruchs.	39
4.	Die Begründung der gesellschaftlichen Ungleichheit der Geschlechter durch die Exogamie und das Eheverständnis in Mesopotamien und Israel.	47
4.1	Die Polygynie.	49
4.2	Der Brautpreis und die These der Kaufehe.	51
4.3	Das Scheidungsrecht.	54
4.4	Die Leviratsehe.	57
4.5	Die schöpfungstheologische Überwindung des herrschaftsvermittelten Verhältnisses von Mann und Frau.	61
5.	Solidaritätsbeziehungen als Grundlage des israelitischen Rechtssystems und der zweifache Ursprung des Rechts.	64
6.	Der Schutz der Gerichtsverfahren.	67
7.	Der Rechtsschutz der Schwachen und die Einschränkung der Sanktionsgewalt in der gelehrten Rechtssystematik.	71
8.	Ursprung und Funktion der Talion "Auge um Auge..." in Mesopotamien und Israel.	73
8.1	Forschungsstand.	74
8.2	Die Talion im altbabylonischen Mesopotamien.	75
8.3	Die Talion in Israel.	78
9.	Die theologische Rechtslegitimation und Ausdifferenzierung eines Ethos aus dem Recht.	81
9.1	Die Legitimation der Solidarität mit dem Schwachen durch die Solidarität Gottes.	81
9.2	Die schöpfungstheologische Legitimation des Ethos.	94
9.3	Das soziale Privilegierrecht Gottes und die Forderung der Feindesliebe.	99
9.4	Die theologische Begründung von Recht und Ethos in sozialhistorischer und theologischer Perspektive.	103
9.5	Die Bearbeitung von Aporien der theologischen Begründung von Recht und Ethos in der vorexilischen Prophetie.	104
10.	Theologische Legitimation von Recht und Ethos in der wertpluralen Industriegesellschaft.	111

III.	Ethos und Schöpfungsordnung: Die Ethik der Weisheit.	117
1.	Die Ethik der ägyptischen Weisheit.	117
1.1	Quellen und Aufgaben der Weisheit in den ägyptischen Lebenslehren.	118
1.2	Die Ma'at.	123
1.3	Die Geschichte der Ethik in den ägyptischen Lebenslehren.	133
2.	Die Geschichte der Ethik in der mesopotamischen Weisheit.	142
3.	Die Geschichte der Ethik in der israelitischen Weisheit.	152
3.1	Die induktive Ethik der Ordnungen und ihre Aporien in der älteren Weisheit.	152
3.2	Die deduktive Ethik der Ordnungen und ihre Aporien in der jüngeren Weisheit.	160
IV.	Die Begründung von Recht und Ethos durch die Offenbarung Gottes in der Geschichte.	175
1.	Das Deuteronomium.	175
1.1	Der Forschungsstand der literaturhistorischen Analyse von Deuteronomium 12-26.	177
1.2	Recht und Ethos im spätvorexilischen Deuteronomium.	180
1.2.1	Der privilegrechtliche Rahmen.	181
1.2.2	Die materiale Rechtsordnung.	186
1.3	Der Entwurf des Neuen Israel nach dem Exil.	193
1.3.1	Die Ämtergesetze.	193
1.3.2	Die materiale Rechtsordnung.	198
1.3.3	Die ethischen Profile der deuteronomistischen Redaktionen.	202
1.4	Die Zusammenfassung der Tora im Dekalog.	208
1.4.1	Forschungsstand der Dekalogexegeese.	209
1.4.2	Die Geschichte von Recht und Ethos im Spiegel der Bausteine des Dekalogs.	212
1.4.3	Der Dekalog als Summe des Gotteswillens.	215
2.	Priesterliches Ethos in der Pentateuchredaktion.	219
2.1	Sünde und Sühne. Priesterliches Ethos in Mesopotamien und Israel.	219
2.2	Sühne in der nachexilischen Priestertheologie.	224
2.3	Die Verortung des Verfassungsentwurfs für das Neue Israel in der Sinaiperikope.	230
2.4	Das Heiligkeitsgesetz.	233
2.4.1	Forschungsstand der literaturhistorischen Analyse von Levitikus 17-26.	234
2.4.2	Die Heiligung durch Gott als Begründung der Ethik.	237
2.4.3	Gesetzesauslegung im Heiligkeitsgesetz.	240
2.4.4	Das Programm der Individualethik: Das Ethos der Nächstenliebe.	243
2.4.5	Das Programm der Sozialethik: Der Ausgleich zwischen Arm und Reich durch die Sabbatordnung.	249
3.	Die Integration der offenbarungstheologischen Begründung der Ethik in die weisheitliche Ethik der Ordnungen.	256
V.	Ausblick: Von der rechtlichen Ordnung der Gesellschaft zur Ethik der Neuen Welt des Gottesreiches.	264
VI.	Register.	271
	Stellenregister.	271
	Biblische Belege.	271
	Keilschriftliche Belege.	279
	Ägyptische Belege.	282

Sonstige Belege.	284	zwischenspeicher.txt
Sachregister.	285	